



FARB / KALK
DRUCKSPRÜHGERÄT

PULVERIZADOR
MANUAL DE PRESIÓN

HANDBEDIENDE
DRUKSPUIT

BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUAL DE USO • GEBRUIKERSHANDLEIDING

PROFESSION PLUS

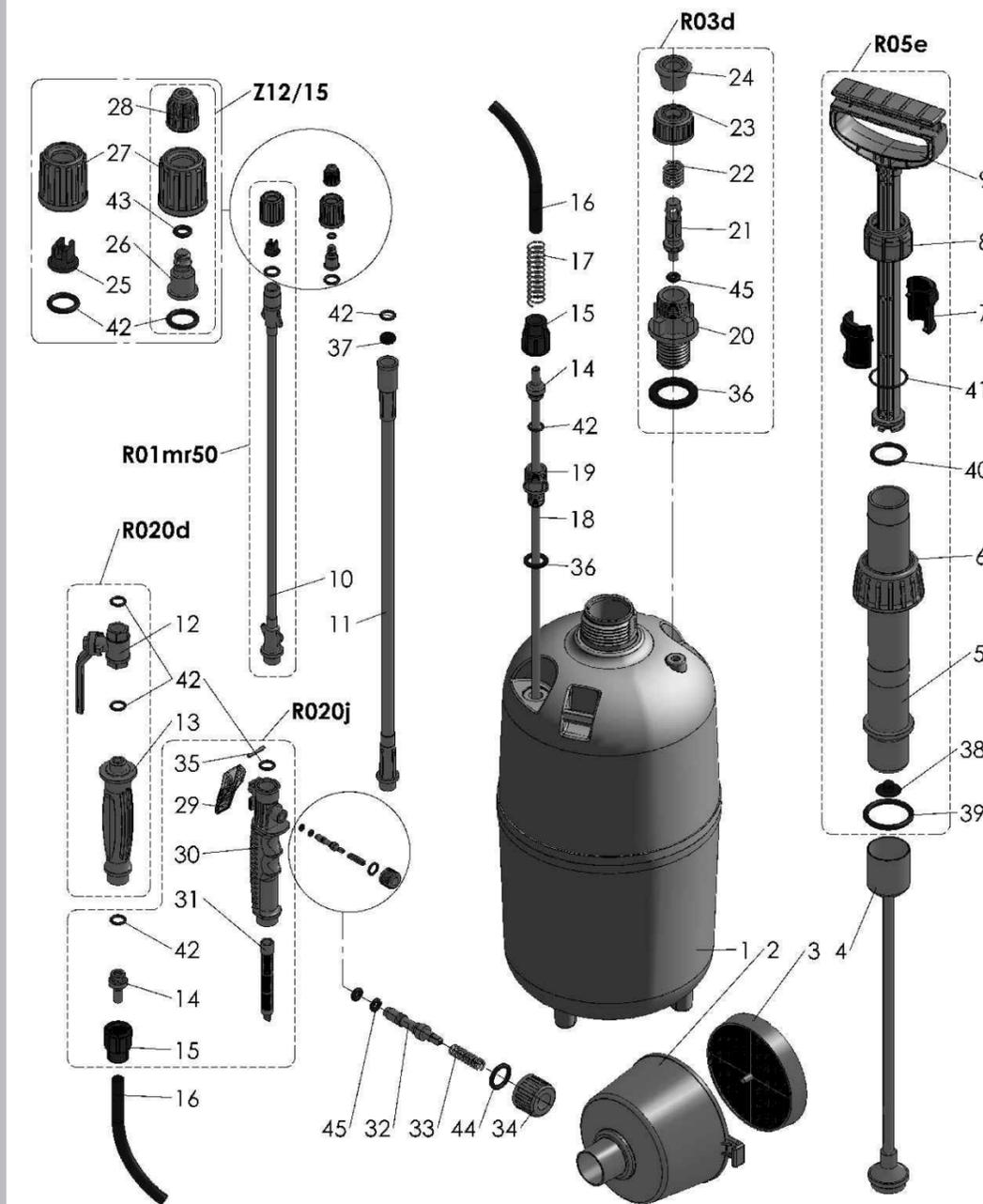
046/D,E,NL/2010/A



GARANTIEKARTE
TARJETA DE GARANTÍA
GARANTIEKAART

Reparaturdatum fecha de reparación datum van de herstelling	Mangelbeschreibung descripción del defecto beschrijving van het defect		
	Händlerstempel und Datum sello del vendedor y fecha stempel van de verkoper en datum		

	Lanzenspitzen-Satz mit MR1,5 <i>Extremo de la lanza con MR1,5 / Set uiteinde voor de spuitlans met spuitkop MR1.5</i>	Z12/15
	Modullanze ohne Griff <i>Lanza modular sin empuadura / Modulaire spuitlans zonder handgreep</i>	R01mr50
	Kugelventil mit Griff <i>Válvula de bola con empuadura / Kogelventiel met handgreep</i>	R20d
	Lanzengriff mit Ventil <i>Empunadura de la lanza con válvula / Handgreep van de spuitlans met ventiel</i>	R020j
	Sicherheitsventil <i>Válvula de seguridad / Veiligheidsventiel</i>	R03d
	Komplette Pumpe <i>Bomba completa / Volledige pomp</i>	R05e
1	Tank 12 l / Depósito 12 l / Reservoir 12 l	R60B
2	Trichter / Embudo / Trechter	R75
3	Sieb für Trichter / Colador para el embudo / Zeef voor de trechter	R75b
4	Druckmischer groß / Barboteador grande / Grote menger	R90c
5	Pumpzylinder Plus Kunststoff / Cilindro de la bomba para Plus de plástico / Cilinder van de pomp voor plastic Plus	R19e
6	Schraubverschluss Tank / Tuerca del depósito / Schroefdoop van het reservoir	R15
7	Halbmuffe Kolben / Semi-casquillo del pistón / Halve mof van de zuiger	R147
8	Schraubverschluss Kolben Kunststoff / Tuerca del pistón de plástico / Schroefdoop van de plastic zuiger	R12a
9	Kolbenstange Pumpe Kunststoff / Pistón de la bomba de plástico / Zuigerstang van de plastic pomp	R02u
10	Sprühlanze, Ø 8 mm / Lanza pulverizadora, Ø 8 mm / Spuitlans, Ø 8 mm	R73b_51
11	Sprühlanze, Ø 12 mm / Lanza pulverizadora, Ø 12 mm / Spuitlans, Ø 12 mm	R73nx50
12	Kugelventil / Válvula de bola / Kogelventiel	ZR38
13	Handgriff Lanze mit Muffe / Empunadura de la lanza con casquillo / Handgreep van de spuitlans met mof	R88d
14	Schlauch-Ende / Extremo de la manguera / Uiteinde van de slang	R81f
15	Schraubverschluss Schlauch / Tuerca de la manguera / Schroefdoop van de slang	R80f
16	Schlauch / Manguera / Slang	R011f
17	Haltefeder Schlauch / Resorte reforzante para la manguera / Verstevigingsveer voor de slang	R13t
18	Ansaugrohr / Tubo aspirador / Aanzuigbuis	M08_12
19	Stutzen Leitung / Tubuladura del tubo / Verbindingsstuk van de leiding	R82c
20	Korpus Sicherheitsventil / Cuerpo de la válvula de seguridad / Behuizing van het veiligheidsventiel	R82d
21	Sicherheitsventil – Stößel / Válvula de seguridad - empujador / Veiligheidsventiel – stoter	R98
22	Feder / Resorte / Veer	R13n
23	Schraubverschluss M-16 / Tuerca M-16 / Schroefdoop M-16	R26
24	Sicherheitsventil – Griff / Válvula de seguridad - empuadura / Veiligheidsventiel – trekknop	R100
25	Düse zum Kalken / Boquilla para blanqueo / Spuitkop voor witten	MF...
26	Düsenkern / Núcleo de la boquilla / Kern van de spuitkop	R114
27	Schraubverschluss Düse / Tuerca de la boquilla / Schroefdoop van de spuitkop	R64
28	Schraubverschluss Düse 1,5 für MR / Tuerca de la boquilla 1,5 para MR / Schroefdoop van de spuitkop 1.5 voor MR	R115_1.5
29	Regler Dosierventil / Gatillo de la válvula dosificadora / Knop van het doseerventiel	R44
30	Handgriff Lanze / Empunadura de la lanza / Handgreep van de spuitlans	R02j
31	Filter / Filtro / Filter	R40
32	Kolben / Pistón / Zuiger	R43
33	Feder / Resorte / Veer	R48a
34	Schraubverschluss ohne Öffnung / Tuerca sin orificio / Schroefdoop zonder opening	R50
35	Messingstab Ø 3mm / Barra de latón, Ø 3 mm / Bronzen staaf, fi 3 mm	M11
36	Dichtung 16x24 / Junta 16x24 / Pakking 16x24	R17
37	Klemmring / Anillo de apriete / Drukkring	R106
38	Gummi-Ventilkappe / Platillo de válvula de goma / Rubberen dop	R24



39	O-ring 38x5 / Junta tórica 38x5 / Ø-ring 38x5	R14
40	O-ring 28x4 / Junta tórica 28x4 / Ø-ring 28x4	R22
41	Ø-ring 28x2 / Junta tórica 28x2 / Ø-ring 28x2	R22a
42	O-ring 11,3x2,4 / Junta tórica 11,3x2,4 / Ø-ring 11,3x2,4	R47c
43	O-ring 5,3x2 / Junta tórica 5,3x2 / Ø-ring 5,3x2	R116
44	O-ring 10x2 / Junta tórica 10x2 / Ø-ring 10x2	R41
45	O-ring 3x2 / Junta tórica 3x2 / Ø-ring 3x2	R42

HAND-DRUCKSPRÜHGERÄT
MIT MODULLANZE

PROFESSION PLUS

Vorgesehen zum Kalken von Bäumen und Betriebsräumen, Verdunkeln von Gewächshäusern, Lackieren mit Emulsionsfarben, Versprühen von Pflanzenschutzmitteln sowie zum Reinigen von Maschinen und Geräten.

1. TECHNISCHE DATEN

PROFESSION PLUS	
Gesamt-Volumen	11.60 l
Betriebs-Volumen	11.00 l
Flüssigkeitsabgabe durchschnittlich	0,3 - 1,5 Liter/min
Betriebsdruck max.	0,4 MPa (4 bar) (60 PSI)
Drucksicherung	Sicherheitsventil R03d
Durchmesser Tank	220 mm
Höhe Sprühgerät	835 mm
Gewicht netto	2,50 kg
Material-Tank	Polypropylen

2. AUSSTATTUNG DES DRUCKSPRÜHGERÄTS „PROFESSION PLUS“

In jeder Packung befinden sich:

- Vollständiges Drucksprühgerät mit Pumpe, Schlauch und Langengriff mit Kugelventil zum Kalken
- Lange Aussenpumpe
- Modullanze mit regulierbarer Düse MR 1,5 mm.
- Verlängerung 50 cm
- Integrierter Handgriff mit Dosierventil zum Sprühen
- Trichter mit Sieb
- Mischvorrichtung für Flüssigkeiten – Druckmischer
- Zusätzliche Düsen zum Kalken und Lackieren, Dichtungen sowie Silikonschmierstoff.
- Bedienungsanleitung mit Garantiekarte.

Die Firma Marolex Sp. z o.o. behält sich Änderungen an der Ausstattung des

3. VORBEREITUNG UND BETRIEB DES SPRÜHGERÄTS

- Für den ersten Sprühversuch ist sauberes Wasser zu verwenden. Setzen Sie die Pumpe in den Tank ein, drehen Sie den Schraubverschluss zu, pumpen Sie mit dem Sprühgerät und prüfen Sie die Funktion des Sicherheitsventils, indem Sie den Griff des Ventils (R100) anheben.
- Sprühen von chemischen Mitteln:
- Zum Sprühen von chemischen Mitteln bereiten Sie die Lösung gemäß den Anweisungen auf der Verpackung zu;
- Tauschen Sie den Handgriff der Lanze mit dem Kugelventil (R020d) gegen den Handgriff mit dem Dosierventil (R020j);
- Zum Sprühen ist das Lanzen-Ende MR1,5 (Z12/15) vorgesehen.
- Kalken:
- Zum Kalken mit Löschkalk bereiten Sie in einem separaten Gefäß ein Wasser-Kalk-Gemisch im Verhältnis 10 l Wasser auf 3-4 kg Löschkalk zu. Sorgfältig mischen und mehrer Stunden stehen lassen;
- Setzen Sie den Handgriff der Lanze mit dem Kugelventil auf (R020d);
- Setzen Sie den Druckmischer (R90c) auf die Pumpe (siehe Schema);
- Zum Kalken empfehlen wir die Flachstromdüse MF (gelb-braun).
- Lackieren mit Emulsionsfarben:
- Zum Lackieren mit Farben bereiten Sie in einem separaten Gefäß eine Mischung im Verhältnis 1:1 zu. Falls mit einer 1:1-Mischung nicht der erwartete Effekt erzielt wird, geben Sie mehr Wasser hinzu;
- Setzen Sie den Handgriff der Lanze mit dem Kugelventil auf (R020d);
- Setzen Sie den Druckmischer (R90c) auf die Pumpe (siehe Schema);
- Zum Lackieren empfehlen wir die Flachstromdüse MF (rot).
- Schrauben Sie die Pumpe ab und gießen Sie die zubereitete Lösung durch einen Trichter mit Sieb aus der Produktion von Marolex in den Tank.
- Setzen Sie Pumpe ein, drehen Sie den Schraubverschluss des Tanks zu und pumpen Sie, bis der maximale Druck aufgebaut ist. Bei übermäßigem Druck öffnet sich das Sicherheitsventil automatisch und lässt die überschüssige Luft ausströmen.
- Blockieren Sie den Handgriff des Kolbens in der Pumpe durch Eindrücken



Ein Sprühgerät, das einmal für Pflanzenschutzmittel verwendet wurde, darf nicht mehr zu anderen Zwecken

4. BENUTZUNGSHINWEISE

- Während der Arbeit darf das Sprühgerät nicht auf die Seite gelegt werden. Dadurch wird Luft statt Flüssigkeit angesaugt.
- Der Tank sollte nicht über das Betriebsvolumen hinaus gefüllt werden.
- Das Sprühgerät muss vor Sonneneinstrahlung geschützt und bei einer Temperatur von über +4 °C aufbewahrt werden.
- Ein Sprühgerät, das einmal für chemische Mittel verwendet wurde, darf nicht mehr zu anderen Zwecken verwendet werden.
- Nach Beendigung der Arbeit muss die Flüssigkeit vollständig aus dem Sprühgerät entfernt und dieses mehrmals mit Wasser gespült werden. Falls das Sprühgerät zum Kalken oder Lackieren benutzt wurde, nehmen Sie den Druckmischer R90c von der Pumpe ab, reinigen ihn sorgfältig und setzen ihn erneut auf die Pumpe. Nach dem Zusammensetzen ist das Sprühgerät mit Luft durchzublasen.
- Wenn die Bedienung des Pumpenkolbens, des Dosierventil-Reglers oder des Sicherheitsventils schwergängiger wird, sind die Dichtungen mit Silikon-Schmierstoff nachzuschmieren. Unzureichende Schmierung kann zur Beschädigung der Dichtungen und zum Verlust des Garantieanspruchs führen.
- Wenn das Sprühgerät für Pflanzenschutzmittel verwendet wird, müssen die Arbeitsschutzvorschriften unbedingt eingehalten werden. Außerdem sind die auf der Verpackung der chemischen Mittel angegebenen Anweisungen streng einzuhalten.

5. SICHERHEITSHINWEISE

- Folgenden Personengruppen ist die Arbeit mit dem Sprühgerät untersagt: Kindern, Schwangeren, Personen, die Medikamente einnehmen, Alkohol konsumiert haben oder Substanzen einnehmen, die die Konzentrationsfähigkeit herabsetzen.
- Prüfen Sie das Sprühgerät bei der ersten Verwendung mit sauberem Wasser.
- Bei der Arbeit mit chemischen Pflanzenschutzmitteln (auch bei der Herstellung der Präparate und der Beseitigung von Verpackungen) muss spezielle Schutzkleidung getragen werden: Gummistiefel, Handschuhe, Mantel, Haube, Schutzbrille, Maske oder Halbmaske.
- Die Arbeit mit Pflanzenschutzmitteln darf nicht auf nüchternen Magen begonnen werden. Während der Arbeit darf nicht gegessen, getrunken oder geraucht werden. Alkohol darf auch am Vortag und nach Arbeitsende nicht getrunken werden.
- Flüssigkeitsreste dürfen nicht in offene Gewässer oder biologische Abwasserreinigung-sanlagen gelangen. Diese Hinweise gelten auch für das Ausgießen des Wassers beim Spülen des Tanks und anderer Bauteile des Sprühgeräts.
- Zur Entsorgung ist das Sprühgerät bei der örtlichen Verwertungsstelle für chemische Abfälle abzugeben.
- Bei Vergiftung sofort Arzt aufsuchen. Wenn Kalk ins Auge gelangt ist, Auge sofort mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen und unverzüglich Arzt aufsuchen.
- Bei der Arbeit mit dem Sprühgerät sind die auf den Verpackungen der chemischen Mittel angegebenen Anweisungen unbedingt einzuhalten.
- Mit einem nicht funktionsfähigen Sprühgerät, das irgendeine Undichtigkeit aufweist, darf nicht gearbeitet werden.
- Das Sprühgerät darf bei Bedienungsarbeiten grundsätzlich nicht unter Druck stehen.
- Das Sprühgerät ist nach jedem Gebrauch sowie vor der Ausführung von Wartungsarbeiten sorgfältig zu reinigen.
- Das Sprühgerät darf ausschließlich zu den in der Bedienungsanleitung angegebenen Zwecken verwendet werden.
- Das Sprühgerät muss sauber gehalten werden. Während des Winters darf keine Flüssigkeit im Tank und in der Lanze zurückbleiben.
- Zur Druckerzeugung dient ausschließlich die im Tank befindliche Pumpe. Es dürfen keinerlei andere Geräte zu diesem Zweck verwendet werden!
- Folgende Substanzen dürfen nicht zum Sprühen verwendet werden: Flüssigkeiten mit einer Temperatur von über 40 °C, leicht entzündliche und explosive Mittel, z.B. Benzin, Lösungsmittel u. ä.
- Selbstständig durchgeführte Veränderungen am Sprühgerät und nicht dem Zweck entsprechende Verwendung können zu Vergiftungen von Menschen und Tieren, Umweltschäden, Schäden am Sprühgerät oder gefährlichen Unfällen führen.
- Nach Beendigung der Arbeit die Kleidung zu wechseln (Schutzkleidung reinigen), Hände und Gesicht waschen, Mund und Rachen spülen, Nase putzen.
- Nach Beendigung des Sprühvorgangs im Behälter verbleibende Flüssigkeitsreste mit Wasser verdünnen (mindestens 10:1) und auf eine bereits zuvor besprühte Fläche oder Pflanzen zu sprühen.
- Sprühgerät nach Gebrauch mehrmals mit Wasser durchspülen. Anschließend Wasser ausschütten und Sprühgerät durch Pumpen bei geöffnetem Dosierventil R020jV mit Luft durchblasen.
- Für Schäden, die infolge der Nichtbeachtung der in der vorliegenden Bedienungsanleitung enthaltenen Grundsätze entstehen, haftet ausschließlich der Benutzer.
- Das Sprühgerät darf nicht mit Flüssigkeit oder Luft befüllt bzw. unter Druck stehend aufbewahrt werden.



6. INFORMACJE TECHNICZNE

Sicherheitsventil R03d – Abb. 2.

Nach dem probeweise Aufbau des Drucks im Tank (7-10 Pumpbewegungen) ziehen Sie am Griff des Ventils – aus dem Ventil soll Luft austreten. Nach dem Loslassen des

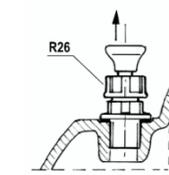


Abb. 2

Griffs darf keine Luft mehr aus dem Ventil austreten. Prüfen Sie, ob der Schraubverschluss des Sicherheitsventils R26 fest angezogen ist (d.h. bis Sie Widerstand spüren) und drehen. (Zum Transportieren des

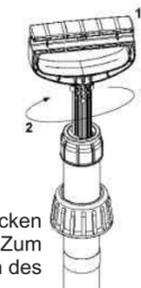


Abb. 3

DÜSEN. Flüssigkeitsabgabe bei einem Druck von 0,35 MPa.

Düse	Farbe	Flüssigkeit-abgabe	Düsentyp, Bemerkungen	Satz mit 3 Düsen für Herbizide Z09j3	Satz mit 5 Düsen Z09j5	Satz mit 7 Düsen Z09j7
MR1.0	grün	~0,40 Liter/Min.	Mit einstellbarem Strahlwinkel		✓	✓
MR1.5	gelb-fluor	~0,60 Liter/Min.			✓	✓
MR2.0	rot	~0,80 Liter/Min.	Flachstrahl			✓
MF2.110	gelb	~0,80 Liter/Min.		✓	✓	✓
MF3.110	blau	~1,15 Liter/Min.		✓	✓	✓
MF4.110	rot	~1,65 Liter/Min.	Flachstrahl mit Metalleinsatz	✓	✓	
MF4.45	rot	~1,10 Liter/Min.				✓
MF5.30	braun	~1,60 Liter/Min.				✓

Die verschiedenen Düsen MR1.0 und MR1.5 (2 Stück) erhalten Sie zusammen mit dem Sprühgerät „Industry“. Die weiteren Düsen sind im gut sortierten Fachhandel oder in unserem Online-Shop erhältlich: <http://www.sklep.marolex.pl>

7. GARANTIEBEDINGUNGEN UND –REPARATUREN

- Die Garantiezeit beträgt 24 Monate ab Kaufdatum.
- Ein beschädigtes Teil oder ein Sprühgerät, an dem eine Garantiereparatur durchgeführt werden soll, ist zur Verkaufsstelle zu bringen oder an die Firma Marolex zu senden. Bei Beschädigung eines Teils oder einer Baugruppe senden Sie bitte nur das beschädigte Teil bzw. die Baugruppe ein.
- Verschmutzte und mit chemischen Mitteln verunreinigte Sprühgeräte, die im Rahmen einer Reklamation eingesandt werden, werden nicht repariert. Vor der Einsendung sorgfältig reinigen!
- Reparaturen werden nach Vorlage einer gültigen Garantiekarte durchgeführt. Der Garantiegeber sichert die gute Qualität und korrekte Funktion des Produkt zu, wenn dieses gemäß seinem Verwendungszweck und unter den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Betriebsbedingungen benutzt wird.
- Bei selbst durchgeführten Reparaturen dürfen ausschließlich Originalteile von Marolex verwendet werden.
- Falls während der Garantiezeit ein Mangel an der Ware auftritt, ist der Garantiegeber verpflichtet, diesen Mangel innerhalb von 14 Tagen kostenlos zu beseitigen.
- Wurden 3 Reparaturen durchgeführt, ohne dass die Mängel behoben sind, darf der Verkäufer den Austausch der Ware gegen neue nicht verweigern.
- Die in der Bedienungsanleitung genannten Tätigkeiten, die zum normalen Betrieb des Geräts durch den Garantieberechtigten gehören, gelten nicht als Garantiereparaturen.
- Der Hersteller erkennt keinen Garantieanspruch an, wenn Änderungen an der Druckregelung vorgenommen wurden, oder das Sprühgerät unsachgemäß gelagert, gepflegt oder benutzt wurde.
- Die Firma Marolex haftet nicht für mechanische Beschädigungen

8. HINWEISE ZUR PFLEGE DES GERÄTS

Nach Beendigung der Arbeit, Reinigung des Sprühgeräts und dem Durchblasen mit Luft:

- Schrauben Sie die Leitung vom Handgriff ab, nehmen Sie den Filter R40 heraus und reinigen ihn am besten unter fließendem Wasser.
- Prüfen Sie, ob die Pumpe leichtgängig arbeitet, ohne zu klemmen. Falls Sie Widerstand spüren, nehmen Sie die Pumpe heraus, schrauben Sie die Kolbenstange der Pumpe nach links ab, schmieren Sie die Dichtungen und die Kolbenstange der Pumpe und die Innenfläche des Zylinders mit Silikonschmiermittel Z05, das deutlich widerstandsfähiger ist als andere Schmiermittel.
- Drehen Sie den Schraubverschluss R50 vom Dosierventil R020jV ab, nehmen Sie den Ventilkolben aus der Feder, reinigen ihn, schmieren ihn mit Schmiermittel Z05, setzen sie ihn wieder in das Ventil und ziehen Sie den Schraubverschluss wieder an.
- Drehen Sie den Schraubverschluss der Düse R64 ab, nehmen Sie die Düse heraus, reinigen sie und setzen Sie sie wieder ein.
- Prüfen Sie, ob das Sicherheitsventil R03d nach dem Ziehen am Griff in die Ausgangsposition zurückkehrt. Falls Widerstand vorhanden ist, drehen Sie den Schraubverschluss des Sicherheitsventils R26 ab, nehmen Sie den Ventilkern heraus, reinigen ihn und schmieren ihn leicht mit

9. BEHEBUNG VON MÄNGELN AM SPRÜHGERÄT

Fehler:	Ursachen:	Behebung:
Nach der Wintersaison tritt Wasser aus dem Handgriff aus.	Handgriff oder Ventil durch gefrorenes Wasser gerissen Ventil oder Schraubverschluss des Schlauchs nicht angezogen	Austausch durch neues, komplettes Ventil oder neuen Handgriff – Bauteil R020jV Anziehen oder Dichtung austauschen
Dosierventil leckt	Obere Dichtung des Kolbens im Dosierventil beschädigt, da nicht regelmäßig mit Silikonschmiermittel Z05 geschmiert.	Dichtung oder Kolben austauschen, evtl. ganzes Ventil R020jV, mit Silikonschmiermittel Z05 schmieren! (Das Schmiermittel kommt in den Bauteilen Z05, Z08j, Z08b vor.)
Aus der Lanze tritt Flüssigkeit aus, obwohl Dosierventil R020jV geschlossen ist.	Untere Dichtung des Kolbens im Dosierventil beschädigt, da nicht regelmäßig mit Silikonschmiermittel Z05 geschmiert.	Dichtung oder Kolben (Bauteil Z08jV) austauschen, evtl. ganzes Ventil R020jV, mit Silikonschmiermittel Z05 schmieren!
Schwache Sprühleistung trotz maximalem Druck.	Filter R40 verschmutzt.	Schlauch abschrauben, Filter R40 aus dem Handgriff nehmen, reinigen oder austauschen. (Filter kommt in den Bauteilen Z08j, Z08b, R40 vor.)
Sprühstrom ungleichmäßig.	Ende der Düse verschmutzt.	Schraubverschluss der Düse R64 abdrehen, auseinandernehmen und Düse unter fließendem Wasser reinigen.
Maximaler Druck wird nicht erreicht.	Kappe der Pumpe verschmutzt.	Schraubverschluss der Düse R64 abdrehen, auseinandernehmen und Düse unter fließendem Wasser reinigen.
Luftblasen im Schlauch oder Ausstrom der Flüssigkeit mit Unterbrechungen.	Dichtung des Pumpenkolbens verschlissen. Kein Silikonschmiermittel in der Pumpe.	Reinigen, evtl. Dichtungen oder Kappe der Pumpe austauschen (Dichtungssatz Z08u, Reparatursatz Z08j), Pumpenkolben und Zylinder (innen) mit Schmiermittel Z05 schmieren.

Leitung vom Tank abschrauben, Rohr herausnehmen und stark in

10. DEMONTAGE UND ENTSORGUNG

Ein Sprühgerät, das sich nicht mehr zur Reparatur eignet, ist so zu entsorgen, dass der bei seiner Herstellung verwendete Kunststoff im maximal möglichen Umfang wiederverwertet und die Umwelt nicht verunreinigt wird. Bringen Sie Kunststoffelemente zur Verkaufsstelle zurück, nachdem Sie alle Verschmutzungen beseitigt und alle Metallteile demontiert haben.

11. ALLGEMEINE HINWEISE

Im Handgriff der Lanze wird der Filter R40 verwendet, der einem Verstopfen der Düsen vorbeugt. Der Tank ist mit dem Sicherheitsventil R03d gegen zu starkes Aufpumpen geschützt. Der Handgriff der Pumpe kann (im blockierten Zustand) als Tragegriff für das Sprühgerät verwendet werden – siehe Abb. 3. Alle von Marolex hergestellten Lanzen sind gegeneinander austauschbar (gleiches Gewinde im Dosierventil). Die Lanzen ermöglichen die Verwendung zusätzlicher Verlängerungen der Firma Marolex, die in den Längen 60 und 100 cm produziert werden. In Marolex-Sprühgeräte passen Kegeldüsen, Deflektordüsen, Flachstrahlidüsen sowie Düsen mit verstellbarem Strahlwinkel. Alle Lanzentypen von Marolex sind so konstruiert, dass auch Düsen anderer weltweit tätiger Hersteller verwendet werden können.

12. SICHERHEITSSZEICHEN

Lfd. Nr.	Zeichen	Bedeutung	Position
1.		Typenschild	Auf dem Tank
2.		Allgemeines Warnsymbol, Warnung, Sicherheitsrisiko	Auf dem Tank des Sprühgeräts
3.		Vor Arbeitsbeginn Bedienungsanleitung lesen	Auf dem Tank des Sprühgeräts
4.		Warnung vor Vergiftungsgefahr durch toxische Substanzen	Auf dem Tank des Sprühgeräts

DRUCKSPRÜHERWELT

Epando UG & Co.KG

Wiesenacker 6

59077 Hamm

Tel.: 02381/992341

Fax: 02381/992342